



Ambulantes OP-Zentrum

im ÄRZTEHAUS des ALB FILS KLINIKUMS







Dr. Stefan Schulz, MBA
Leitender Arzt Ambulantes OP-Zentrum im Ärztehaus
Facharzt für Anästhesiologie, Zusatzbezeichnung Notfallund spezielle anästhesiologische Intensivmedizin

€ Telefon 07161 64-4913

stefan.schulz@af-k.de



Prof. Dr. med. Matthias Hahn
Chefarzt Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie, Proktologe,
spezielle Unfallchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie

€ Telefon 07161 64-2227
□ ach@af-k.de



Dr. med. Dr. med. dent. Dr. Winfried Kretschmer
Chefarzt Klinik für Mund-, Kiefer- u. plastische Gesichtschirurgie
Facharzt für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Zusatzbezeichnung
Plastische Operationen

Telefon 07161 64-4401 mkg@af-k.de



Dr. med. Christian Kreutzer
Leitender Arzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

② Telefon 07161 64-2730 ⊠ ach@af-k.de



Prof. Dr. med. Stefan Riedl, M.Sc.
Geschäftsführender Chefarzt Allgemeinchirurgisches Zentrum
Facharzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie,
spezielle Viszeralchirurgie, Proktologe

② Telefon 07161 64-2227 ach@af-k.de



Geschäftsführender Chefarzt
Orthopädisch-Unfallchirurgisches Zentrum
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie,
D-Arzt, spezielle orthopäd. Chirurgie, Sportmedizin, physikal. Therapie

€ Telefon 07161 64-2223 infoouz@af-k.de



Chefarzt der Frauenklinik mit Geburtsklinik
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Schwerpunkte:
Gynäkologische Onkologie, Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin

② Telefon 07161 64-2980 ☑ frauenklinik@af-k.de



Dr. med. Marc Weigand
Chefarzt der Gefäßchirurgie
Facharzt für Chirurgie, Gefäßchirurgie,
Endovaskulärer Chirurg (DGG)

② Telefon 07161 64-3077 ☐ gch@af-k.de

Prof. Dr. med. René Schmidt

Prof. Dr. med. Falk Clemens Thiel



Der Zweck einer ambulanten Operation besteht darin, eine sichere und effektive Behandlung außerhalb des Krankenhauses zu ermöglichen, wodurch den Patienten eine schnellere Genesung und eine Rückkehr in ihren gewohnten Alltag ermöglicht wird.

Vor der Operation

Die notwendigen Voruntersuchungen für eine ambulante Operation erfolgen in **enger Zusammenarbeit** mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt oder der Fachärztin/dem Facharzt.

Während der Operation

Die gesamte Behandlung erfolgt in den Räumlichkeiten des Ambulanten OP-Zentrums im Ärztehaus des ALB FILS KLINIKUMS. Unser komplettes Operationsund Narkose-Team steht Ihnen zu Ihrer Sicherheit und Versorgung zur Verfügung.

Nach der Operation

Nach der Operation ist die notwendige Überwachung, auch über einen längeren Zeitraum, gewährleistet. Bei Problemen oder unerwarteten Komplikationen kann sofort auf alle notwendigen Behandlungsmöglichkeiten des Klinikums zugegriffen werden. Es ist jederzeit ein Wechsel in eine stationäre Weiterbehandlung möglich.

Schnell wieder daheim sein

Kurze Abwesenheit von Haus, Familie und Beruf. Ihre beruflichen und privaten Termine werden bei der Planung Ihrer Operation weitestgehend berücksichtigt.







VORGESPRÄCH UND ÜBERWEISUNG

Im Regelfall werden Sie als Patientin oder Patient oder Ihr Kind durch Ihre Hausärztin/ Ihren Hausarzt oder eine Fachärztin/einen Facharzt an uns überwiesen.







ANMELDUNG



Wir bitten Sie, pünktlich zum vereinbarten OP-Termin zu kommen. Halten Sie die Nüchternheitsregeln und die Nikotinkarenz ein. Bringen Sie die vereinbarten Dokumente und Unterlagen mit.



Zahnprothesen, Brillen und Hörgeräte, Nagellack und Schmuck müssen zur OP entfernt werden. Bitte kommen Sie ungeschminkt.









OPERATION

Unser komplettes Operations- und Narkose-Team steht Ihnen zu Ihrer Sicherheit und schonenden Behandlung zur Verfügung.









AUFWACHRAUM

Nach Abschluss der Operation werden die Patienten in unseren Aufwachraum verlegt, wo sie überwacht und bei Bedarf medikamentös behandelt werden.







ENTLASSUNG

Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie von einer erwachsenen Person im Wartebereich des Ambulanten OP-Zentrums abgeholt und nach Hause begleitet werden.



VOR der Ambulanten OP

Im Regelfall werden Sie als Patientin oder Patient oder Ihr Kind durch Ihre Hausärztin/ Ihren Hausarzt oder eine Fachärztin/einen Facharzt an uns überwiesen. Nicht jede Operation und nicht jede Patientin/jeder Patient ist für eine ambulante Operation geeignet. Ob eine Operation ambulant durchgeführt werden kann, wird in der Regel von der jeweiligen operativen Klinik in Absprache mit der Klinik für Anästhesiologie entschieden. Falls Sie oder Ihr Kind für eine ambulante Operation vorgesehen sind, möchten wir Sie auf folgende Punkte hinweisen:

- Sie werden in der Regel am Nachmittag vor dem geplanten Operationstermin angerufen und über die Uhrzeit informiert, zu der Sie sich im Ambulanten OP-Zentrum im Ärztehaus einfinden sollen.
- Wir bitten Sie, pünktlich zum vereinbarten OP-Termin zu kommen, damit wir Ihnen einen stressfreien und reibungslosen Ablauf gewährleisten können.
- Bitte kommen Sie nüchtern zur Operation, d.h. am Abend vor der Operation können Sie ein normales Abendessen zu sich nehmen, danach nichts mehr essen. Morgens am OP-Tag ist ein kleines Glas klare Flüssigkeit (z. B. Wasser oder Tee) bis 6:00 Uhr erlaubt. Bitte keine Milch und keine Säfte.

Bitte nichts essen (auch kein Bonbon, Kaugummi oder ähnliches) und nicht rauchen. Es ist wichtig, dass Sie sich an die Nüchternheitsregeln und an die Nikotinkarenz halten.







• Zahnprothesen, Brillen und Hörgeräte, Nagellack und Schmuck müssen zur OP entfernt werden. Bitte kommen Sie ungeschminkt. (Aufbewahrungsbehälter bitte mitbringen)



 Falls sich Ihr Gesundheitszustand oder der Ihres Kindes beispielsweise durch eine Erkältung kurzfristig verschlechtert hat, informieren Sie bitte die betreuende Klinik/ Fachabteilung oder das Personal des Ambulanten OP-Zentrums unter Telefon 07161 64-4910 oder -4920.



Die Ärztin/der Arzt entscheidet dann, ob eine Operation zum vereinbarten Termin möglich ist.



Was Sie zur OP MITBRINGEN sollten

Bringen Sie bitte zum Vorbereitungstag die folgenden Dokumente und Unterlagen mit:

- → Krankenversicherungskarte
- → Überweisung der(s) Haus- oder Fachärztin/-arztes
- → Befunde von anderen Ärztinnen/Ärzten falls gefordert
- → Röntgenaufnahmen, EKG oder Laborbefunde
- → Allergiepass
- → Diabetikerausweis
- → eine Liste der Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen

Darüber hinaus sollten Sie nicht versäumen, ein Paar Hausschuhe und - wenn Sie möchten etwas zum Lesen mitzubringen.

Falls Sie blutverdünnende Mittel wie beispielsweise Aspirin einnehmen, informieren Sie bitte die Operateurin/den Operateur und die Narkoseärztin/den Narkosearzt.

Bei der Einnahme von bestimmten Medikamenten (Marcumar, Plavix, Xarelto, Metformin...) müssen möglicherweise besondere Maßnahmen erfolgen, die vor der Operation in Absprache mit Ihrer behandelnden Hausärztin/Ihrem behandelnden Hausarzt erfolgen müssen.

> → In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass sich der geplante Operationstermin verschiebt. Wir rufen Sie wenn möglich rechtzeitig an, um Ihnen die neue Uhrzeit mitzuteilen.

Da sich manchmal sehr kurzfristig Zeitverschiebungen ergeben, bitten wir Sie um Ihr Verständnis, wenn ein Anruf nicht mehr rechtzeitig möglich ist.

8

NACH der Ambulanten OP

Bitte beachten Sie nach Ihrer ambulanten Operation folgende Hinweise:

- Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie von einer erwachsenen Person im Wartebereich des Ambulanten OP-Zentrums abgeholt und nach Hause begleitet werden.
- Die Kontaktdaten Ihrer abholenden Person werden bei der Aufnahme von uns hinterlegt, wir informieren sie dann telefonisch.
- Patienten können in Ausnahmefällen nach der OP in der Haltezone hinter dem Ärztehaus abgeholt werden, hier darf aber nicht geparkt werden.
- Sie sollten sich in den 24 Stunden nach der Operation in Betreuung eines Erwachsenen befinden und nicht allein zu Hause sein.
- Das gleiche gilt ebenfalls für Kinder.
 Eltern müssen ihr Kind in den 24
 Stunden nach der Operation betreuen.
- In der Wohnung, in der Sie sich aufhalten, muss eine telefonische
 Erreichbarkeit gewährleistet sein.
- Falls die 24 Stunden-Betreuung nicht möglich ist, sprechen Sie bitte vorher mit uns. Wir finden eine gemeinsame Lösung.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass es immer wieder Fälle gibt, bei denen sich die Entlassung **verzögert**.

Bei notwendigen Erweiterungen des operativen Eingriffs besteht die Möglichkeit, dass Sie oder Ihr Kind dann doch stationär aufgenommen werden müssen.

Dies dient Ihrer eigenen Sicherheit und Genesung.



WICHTIGE HINWEISE

Bitte beachten Sie:

- Über einen Zeitraum von 24 Stunden nach einer Narkose dürfen Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, Maschinen bedienen oder wichtige Entscheidungen treffen (Geschäftsfähigkeit).
- Der Konsum von Alkohol ist ebenfalls für 24 Stunden zu unterlassen.
- Schmerzmittel und andere Medikamente nehmen Sie bitte nur nach Anweisung ein.
- Im Rahmen des **Entlassgesprächs nach der Operation**, wird Ihnen Ihre Operateurin bzw. Ihr Operateur mitteilen, wann Sie sich wieder bei Ihrem Facharzt bzw. in der Klinik vorstellen sollen.

Zur Dauer der Wundheilung, Ernährung nach der OP, das Entfernen von Tamponaden und Ausüben von sportlichen Aktivitäten fragen Sie bitte Ihren behandelnden Arzt.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an Ihren behandelnden Arzt oder melden sich unter der Telefonnummer der Fachabteilung.

Wenn Beschwerden auftreten:

Zentrale **Notaufnahme** ALB FILS KLINIKUM: Telefon 07161 64-2654 oder -3010

Bitte melden Sie sich bei akuten Notfällen bei uns oder rufen Sie direkt den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** unter 116117!

10

→ KONTAKT

ALB FILS KLINIKUM Ambulantes OP-Zentrum im ÄRZTEHAUS

Eichertstraße 3 73035 Göppingen

Organisatorischer Leiter: Dr. Stefan Schulz, MBA

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:30 Uhr

Tel.: 07161 64-4910 oder -4920



Praxis Service Center

Tel.: 07161 64-3322 Fax: 07161 64-3327 E-Mail: psc@af-k.de

Zentrale Notaufnahme bei Auftreten von Beschwerden:

ALB FILS KLINIKUM

Eichertstr. 3 73035 Göppingen

Tel.: 07161 64-2654 oder -3010